

Landratsamt Konstanz

Amt für Straßenverkehr
und Schifffahrt
Herr Böbinger
Max-Stromeyer-Str. 47
78467 Konstanz
Tel.: 07531/800-1923
Fax: 07531/800-1976
E-Mail: strassenverkehrsamt@LRAKN.de

Name/Firma	
Straße	
PLZ/Ort	
Tel.:	Fax.:

Antrag auf Erteilung einer verkehrsrechtlichen Anordnung zur Inanspruchnahme öffentlichen Verkehrsraumes gem. § 45 Straßenverkehrsordnung (StVO) (Baustellenantrag)

Die nachstehend näher bezeichneten Arbeiten sollen im öffentlichen Verkehrsraum durchgeführt werden. Es wird hierfür der Erlass einer verkehrsrechtlichen Anordnung gem. § 45 StVO beantragt.

1. Art der Arbeiten

Aufgrabungen
Versorgungsleitungen der Telekom
Versorgungsleitungen (Gas, Wasser, Strom)
Belagsarbeiten
Straßenvollausbau
Sonstiges:

sonstige Maßnahme
Aufstellen eines Aufzuges
Aufstellen einer Hub-Arbeitsbühne
Aufstellen eines Autokran
kurzfristiges Lagern von Baumaterial
Sonstiges:

2. Ausführungsort

Ort und Ortsteil: Steißlingen		Straße/n:		
		Kreisstr. Nr. K	Landesstr. Nr. L	Bundesstr. Nr. B
Teilstück (Haus-Nr. oder Flurstück-Nr.):				
Die Arbeiten werden ausgeführt	in der Fahrbahn	im Gehweg	im Radweg	im Geh-/Radweg
Gemessene Breite	der Fahrbahn	des Gehweges m	des Radweges m	des Geh-/Radweges m
Gehweg ist beidseitig vorhanden.				

3. Ausführung

Die Arbeiten werden ausgeführt		
vom	bis	an Arbeitstagen
Name, Anschrift und Telefonnummer des für die Verkehrsicherung während und nach der Arbeitszeit Verantwortlichen (siehe RSA 1.4); der Verantwortliche muss auch Nachts, an Feiertagen und an Wochenenden unter der angegebenen Telefonnummer erreichbar sein:		

Umfang der Sperrung		
halbseitige Sperrung	Vollsperrung; Umleitung des Verkehrs siehe beiliegenden Plan	Verkehrslenkung nach Regelplan Nr.
		Verkehrlenkung nach beigefügtem Verkehrszeichenplan
verbleibende Fahrbahnrestbreite:	m	verbleibende Gehwegrestbreite: m

Hinweis: Dieser Antrag ist rechtzeitig, d.h. entsprechend der Verwaltungsvorschrift zu § 45 Abs. 2 StVO, mindestens 10 Arbeitstage vor Durchführung der Arbeiten bei der Straßenverkehrsbehörde einzurei-

chen. Dem Antrag ist ein Verkehrszeichen- und Lageplan aus dem sich der/die Arbeitsbereich/e ergeben beizufügen. Verzögerungen im Rahmen des Bearbeitungsverfahrens aufgrund eines unvollständig ausgefüllten Antrages oder fehlender Planunterlagen gehen zu Lasten des Antragstellers. Ausserdem behält sich die Straßenverkehrsbehörde vor, derartige Anträge unbearbeitet zur Ergänzung an den Antragsteller zurückzuleiten.

(Ort und Datum)

(Unterschrift des Antragstellers)